

Medieninformation

Philipp Schulze Esking führt den AGRAVIS-Aufsichtsrat

- Landwirt aus Billerbeck folgt Franz-Josef Holzenkamp nach
- Kontrollgremium wurde von 20 auf 16 Mitglieder verkleinert

Philipp Schulze Esking ist neuer Vorsitzender des AGRAVIS-Aufsichtsrates. Der 47-jährige Landwirt aus Billerbeck/Münsterland löst Franz-Josef Holzenkamp ab, der nach 14 Jahren an der Spitze des Aufsichtsrates aus Altersgründen nicht für eine weitere Wahlperiode kandidiert hatte. „Ich bin dankbar für das große Vertrauen, das meine Kolleginnen und Kollegen im Aufsichtsrat mir entgegenbringen, und gehe diese Aufgabe mit großer Freude und der notwendigen Demut an“, erklärte Schulze Esking, der seit vier Jahren dem Aufsichtsrat angehört. Es gelte, im engen Austausch mit dem AGRAVIS-Vorstand das Unternehmen trotz vielfältiger Herausforderungen wirtschaftlich stabil nach vorn zu entwickeln und dafür rechtzeitig die Weichen zu stellen.

„Die AGRAVIS ist Franz-Josef Holzenkamp zu großem Dank verpflichtet“, unterstrich der Vorstandsvorsitzende Dr. Dirk Köckler. Holzenkamp habe gemeinsam mit dem gesamten Aufsichtsrat und dem Vorstand das profitable Wachstum der AGRAVIS vorangetrieben und dabei den klaren Fokus auf das Kerngeschäft und die Digitalisierung gelegt, so Dr. Köckler. „Ich war 14 Jahre mit großer Leidenschaft Aufsichtsratsvorsitzender. Die AGRAVIS steht finanziell sehr solide da, ist effizient aufgestellt und bedient hochprofessionell die Bedarfe der Kundinnen und Kunden. Das ist ein gemeinsamer Erfolg von Vorstand, Aufsichtsrat, Führungskräften und Mitarbeitenden. Es war mir eine Ehre, hierbei mitzuwirken. Ich wünsche Philipp Schulze Esking eine glückliche Hand“, sagte Franz-Josef Holzenkamp bei der Übergabe des Staffelstabes. Seine offizielle Verabschiedung findet Anfang Juni statt.

Mit Philipp Schulze Esking steht nach Franz-Josef Möllers und Franz-Josef Holzenkamp erneut ein Landwirt an der Spitze des AGRAVIS-Aufsichtsrates. Nach Ausbildung und Studium der Agrarwissenschaften in Göttingen übernahm der Vater von vier Kindern vor rund 20 Jahren den elterlichen Betrieb. Neben den betrieblichen Schwerpunkten Schweinemast und Ackerbau projiziert und betreibt Philipp Schulze Esking auch Windräder. Über viele Jahre engagierte sich Philipp Schulze Esking berufsständisch in der Interessengemeinschaft der Schweinehalter (ISN), außerdem ist er stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG).

Vor der Wahl Schulze Eskings hatte die Hauptversammlung per Satzungsänderung beschlossen, den Aufsichtsrat von 20 auf 16 Mitglieder zu verkleinern. Das Gremium ist je zur Hälfte mit Vertreterinnen und Vertretern der Kapitaleseite sowie der Arbeitnehmerschaft besetzt. Außer Franz-Josef Holzenkamp schieden Birgit Buth (Deutscher Raiffeisenverband) sowie Frank Harder und Conny Weißbach für die Arbeitnehmerseite aus dem Aufsichtsrat aus. Holger Terhalle, Vorstandsmitglied der Raiffeisenbank Ems-Vechte eG, wurde für eine weitere Amtszeit wiedergewählt.

Das gilt auch für die Beiratsmitglieder Dr. Hauke Bronsema, Vorstandsmitglied der Raiffeisen Weser-Elbe eG, und Christian Schürmann, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisen Ostwestfalen-Lippe AG. Neu dabei in diesem beratenden Gremium bei der AGRAVIS sind Dr. Leon Schäkel, Landwirt aus Petershagen, sowie Frank Dietrich als Vorstandsmitglied der Raiffeisen-Warengenossenschaft Osthannover eG und Daniel Horn als Vorstandsmitglied der Raiffeisenbank eG, Hagenow. Sie lösen Hartmut Brunkhorst, Kai Schubert und Torsten Wojahn ab. Vorsitzende des AGRAVIS-Beirates ist seit Anfang März 2026 Maren Schröder-Meyer, Landwirtin und Vorstandsvorsitzende der Heidesand Raiffeisen-Warengenossenschaft eG in Scheeßel.

Oldenburg und Münster, im Mai 2026

Die AGRAVIS Raiffeisen AG ist ein modernes Agrarhandelsunternehmen in den Segmenten Agrarerzeugnisse, Tierernährung, Pflanzenbau und Agrartechnik. Sie agiert zudem in den Bereichen Energie und Raiffeisen-Märkte einschließlich Baustoffhandlungen sowie im Projektbau. Die AGRAVIS-Gruppe erwirtschaftet mit knapp 7.000 Mitarbeitenden rund 8,4 Mrd. Euro Umsatz und ist als ein führendes Unternehmen der Branche mit mehr als 400 Standorten überwiegend in Deutschland tätig. Internationale Aktivitäten bestehen über Tochter- und Beteiligungsgesellschaften in mehr als 20 Ländern und Exportaktivitäten in mehr als 100 Ländern weltweit. Unternehmenssitz ist Münster. www.agravis.de